

Herren Landesliga Nordnordwest (Bayerischer TTV)

SV Ramsthal 1921 : TV/DJK Hammelburg
Samstag, 11.03.2023, 18:30 Uhr

TV/DJK Hammelburg baut Siegesserie aus

Mit 9:5 setzten sich die Gäste TV/DJK Hammelburg in der Herren Landesliga Nordnordwest (Bayerischer TTV) gegen den SV Ramsthal 1921 durch. Das Spiel am Samstagabend dauerte insgesamt 3 Stunden. In ihrem 18. Saisonspiel mussten die Gäste dabei auf einen Ersatzspieler zurückgreifen.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Zwei Sätze lang fanden Neder / Kleinböhl gegen Hartung / Saar das richtige Mittel, bevor ihre Kontrahenten sich umstellten und das Spiel doch noch mit 3:2 gewannen. Was war das für eine Aufholjagd! Keinen Punkt beisteuern konnten Ullrich / Herterich im Spiel gegen Graser / Spahn, das 0:3 verloren ging. Das musste man neidlos anerkennen. Der Start in die Partie hätte für Gehling / Greubel besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Diener / Pflieger noch mit 3:1 und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Nach den anfänglichen Partien standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Zwischenzeitlich musste Alexander Ullrich zwar einen Satz weggeben, fuhr am Nachbartisch sein Spiel gegen Dominik Spahn aber trotzdem sicher mit 11:7, 8:11, 11:8, 12:10 ein. Jürgen Neder hatte im Einzel gegen Henrik Graser am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Anschließend ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Manuel Kleinböhl und Henrik Diener, die Manuel Kleinböhl letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Tom Hartung wurden Julian Gehling indessen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. In toller Verfassung präsentierte sich Michael Greubel im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Marius Saar. Wenige Chancen hatte dann Karl-Heinz Herterich beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Tim Pflieger, so dass Pflieger seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Das musste man neidlos anerkennen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Ein Satz reichte nicht, weshalb Alexander Ullrich die Partie gegen Henrik Graser, letztendlich auf Basis der TTR-Werte wie zu erwarten mit 1:3 verlor. Jürgen Neder konnte einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Dominik Spahn beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 12:16 für Neder und 16:18 für Spahn seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Gekämpft bis zum Schluss hatte am Nachbartisch Manuel Kleinböhl in der Partie gegen Tom Hartung. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Kleinböhl aus der Außenseiterrolle heraus, die er auf Basis der TTR-Werte innehatte, letztendlich nicht mit einem Erfolg überraschen konnte. Das war nichts für schwache Nerven. Auch der Ausgang des finalen Satzes mit nur zwei Bällen Differenz zeigt, wie ausgeglichen das Einzel insgesamt war. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 5:7. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Julian Gehling gegen Henrik Diener, eine Niederlage die man vor dem Spiel eher so erwarten konnte. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:19 für Gehling und 2:10 für Diener seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Ein Satz reichte nicht, weshalb Michael Greubel die Begegnung gegen Tim Pflieger mit 1:3 verlor. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. 1:16 (Greubel) bzw. 9:22 (Pflieger) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Der 9:5-Auswärtssieg war somit unter Dach und Fach.

Nach nun 16 Niederlagen in Serie heißt es für den SV Ramsthal 1921 nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den RV Viktoria Wombach II am 18.03.2023 Punkte einzufahren. Die Mannschaft TV/DJK Hammelburg wird nach nun 3 Siegen in Folge versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Arnshausen am 01.04.2023 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

SV Ramsthal 1921

Doppel: Neder / Kleinböhl 0:1, Ullrich / Herterich 0:1, Gehling / Greubel 1:0

Einzel: A. Ullrich 1:1, J. Neder 2:0, M. Kleinböhl 1:1, J. Gehling 0:2, M. Greubel 0:2, K. Herterich 0:1

TV/DJK Hammelburg

Doppel: Graser / Spahn 1:0, Hartung / Saar 1:0, Diener / Pflieger 0:1

Einzel: H. Graser 1:1, D. Spahn 0:2, T. Hartung 2:0, H. Diener 1:1, T. Pflieger 2:0, M. Saar 1:0